

Inhalt

Vorwort 9

Themenzentrierte Interaktion (TZI) – eine kurze Einführung 11

I Zugänge zur TZI finden

Hartmut Grün
9 relevante Aspekte der TZI. Ein TZI-Kompass für »Ortsfremde« 19

Ruth C. Cohn
Verantworte dein Tun und dein Lassen – persönlich und gesellschaftlich.
Offener Brief an Günter Hoppe 29

Dietrich Stollberg
»Wer den Globe nicht kennt, den frisst er«. Zur Bedeutung des Umfeldes
in der themenzentriert-interaktionellen Arbeit 33

Hermann Kügler
ES oder Thema? Plädoyer für eine präzise Begrifflichkeit 46

Helga Modesto
Demokratisches Verhalten in der TZI-Gruppe: Eine Herausforderung
an die Chairperson 53

Dietrich Stollberg
Ich leite, du leitest – wer leitet? 64

Helmut Reiser

Gruppe und Gruppenleitung aus der Sicht der Themenzentrierten Interaktion und des Systemisch-konstruktivistischen Ansatzes	75
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Walter Zitterbarth

TZI und Ethik	92
---------------------	----

II Gruppenprozesse verstehen

Angelika Rubner und Eike Rubner

Entwicklungsphasen einer Gruppe	99
---------------------------------------	----

Hartmut Raguse

Einige Gedanken über Krisen in TZI-Gruppen	117
--------------------------------------------------	-----

Matthias Kroeger

Das sogenannte Störungspostulat: »Disturbances and passionate involvements take precedence«	132
------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

Angelika Rubner

Über die Wechselwirkung zwischen der Rolle des Einzelnen, der Gegenübertragung des Leiters und dem Prozess der Gruppe	145
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

Elfi Stollberg und Gerhard Härle

Über das Beenden von Gruppen	158
------------------------------------	-----

III Mit der TZI arbeiten

Matthias Kroeger

Modell der Selbstsupervision in TZI	175
-------------------------------------------	-----

Walter Lotz

Beredtes Schweigen – Themenzentrierte Prozessanalyse als Reflexionsinstrument professioneller Praxis	185
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

Walter Lotz und Gudrun Maierhof

TZI und Kompetenz-Orientierung im Studium der Sozialen Arbeit 196

*Carolin Bücking*Themen finden, formulieren, einführen – welche Auswirkungen
haben sie für das Unterrichtsgeschehen? 205

Die Herausgeberinnen und Herausgeber 218

Die Autorinnen und Autoren 219

Stichwortverzeichnis 221